

213 neue Wohnungen in Stuttgart-Freiberg

Vier Unternehmen gestalten die Balthasar-Neumann-Straße

Eine Straße wächst zusammen: Die Wohnungsunternehmen Bau- und Wohnungsverein Stuttgart, Baugenossenschaft Münster a. N. eG, Neues Heim – Die Baugenossenschaft eG und die Stuttgarter Wohnungs- und Städtebaugesellschaft mbH (SWSG) schaffen neuen Wohnraum in Stuttgart-Freiberg. Am Donnerstag feierten die vier Unternehmen dieses besondere Projekt.

Stuttgart, 19. September 2022

Wo einst Garagenhöfe und Brachflächen die Straße säumten, sind in der jüngsten Vergangenheit neue Wohngebäude entstanden – das Antlitz der Balthasar-Neumann-Straße hat sich gewandelt, denn die vier Wohnungsunternehmen bauen auf sieben Baufeldern über 200 Wohnungen. Für unterschiedliche Bedarfsgruppen wird so dringend benötigter, preiswerter Wohnraum geschaffen: geförderte und frei finanzierte Mietwohnungen für Familien, Paare und Singles, barrierefreie geförderte Seniorenwohnungen und preiswerte Eigentumswohnungen für junge Familien. Zudem ergänzen eine Arztpraxis und eine Kindertagesstätte das Angebot sozialer Anlaufstellen im Quartier.

Durch diese Neugestaltung erfährt der Standort eine enorme städtebauliche Aufwertung. Das Besondere daran: Die vier Wohnungsunternehmen arbeiten auf Augenhöhe und Hand in Hand – so entsteht ein heterogenes Quartier, das vom ersten Stein an auf Partnerschaft und gute Nachbarschaft baut.

In einem Festakt feierten die vier Unternehmen nun dieses außergewöhnliche Zusammenspiel und seine Ergebnisse. Oberbürgermeister Dr. Frank Nopper lobte in seinem Grußwort das Projekt: „Wie hier vier Partner zusammenarbeiten, ist vorbildlich. Diese Zusammenarbeit ist im Geiste des „Bündnisses für Wohnen“, das die Stadt im Jahre 2016 ins Leben gerufen hat.“ Auch Bezirksvorsteher Ralf Bohlmann betonte in seiner Rede an die geladenen Gäste aus Politik, Wirtschaft und der beteiligten Architekten, Planer und Handwerker den positiven Effekt für Freiberg. Er wünscht sich eine Fortsetzung der erfolgreichen Zusammenarbeit, durch die die bisherigen Bewohner*innen und die geschätzten 600 neuen Einwohner*innen zusammenwachsen.

Bau- und Wohnungsverein Stuttgart

Der Bau- und Wohnungsverein Stuttgart (BWV) ist das älteste Wohnungsunternehmen in der Landeshauptstadt Stuttgart mit rd. 4.800 Wohnungen. Über 150 Jahre nach der Gründung des Vereins sind viele Ideen und Visionen Eduard Pfeiffers Realität geworden. Für den BWV bleibt es die Hauptaufgabe, guten, bezahlbaren Wohnraum zu schaffen sowie das Wohnumfeld attraktiv zu gestalten und ein dauerhaftes, selbstbestimmtes Wohnen in einer starken Gemeinschaft zu ermöglichen. So auch in Stuttgart-Freiberg, wo aktuell in der Balthasar-Neumann-Straße 10 – 12 auf 2.394 Quadratmetern 31 Mietwohnungen entstehen.

Jürgen Oelschläger, Vorstand des Bau- und Wohnungsverein Stuttgart erläutert: „Gemeinsam ist uns hier der Dreiklang von architektonischer Vielfalt, nachbarschaftlicher Zusammengehörigkeit und

preiswertem Wohnen gelungen. Ein Gewinn für alle Bewohnerinnen und Bewohner im Viertel.“

Baugenossenschaft Münster a.N. eG

Seit 1966 ist die Baugenossenschaft Münster a.N. eG in Stuttgart-Freiberg und der Balthasar-Neumann-Straße vertreten. Die 31 Neubauwohnungen grenzen direkt an den Bestand an und erweitern das Portfolio der Genossenschaft auf 672 Wohnungen. Michael J. Rosenberg-Pohl, Geschäftsführender Vorstand der Baugenossenschaft Münster a.N. eG berichtet: „Der Neubau in der Balthasar-Neumann-Str. 14+16 ist ein weiterer Meilenstein in unserer Nachhaltigkeitsstrategie unseren Wohnungsbestand Klimaneutral umzustrukturieren und als Genossenschaft weiter zu wachsen. Wir haben in der Auswahl der Baustoffe und im Energiekonzept speziell darauf geachtet ein ressourcenschonendes und energiesparendes Gebäude zu errichten. Die neuen Bewohner werden dies in Ihrer Nebenkostenabrechnung sehen!“

Neues Heim – Die Baugenossenschaft eG

Nachbarschaften, die ein lebenslanges Wohnen im Quartier ermöglichen und Bedarfe der Mitglieder von Beginn an mitdenken. Das ist Ziel der Baugenossenschaft Neues Heim, die 53 Wohnungen sowie eine Arztpraxis und ein Beratungsbüro des Wohlfahrtswerks in Stuttgart-Freiberg umgesetzt hat. „Mit der Festigung sozialer Strukturen und der Steigerung des Wohnwerts in Stuttgart-Freiberg leisten die Beteiligten einen enormen Beitrag für den Stadtteil. Es gilt, diesen Beitrag in der Zukunft durch eine weiterführende Quartiersentwicklung mit neuen potenziellen Akteuren und sozialen Trägern auszubauen. Das Neue Heim zeigt mit seinem Projekt, dass auch geförderter Wohnungsbau in außergewöhnlich hochwertiger Architektur zu realisieren ist“, so Rüdiger Maier, Vorstandsvorsitzender der Neues Heim – Die Baugenossenschaft eG.

Stuttgarter Wohnungs- und Städtebaugesellschaft mbH

Mit über 19.000 Wohnungen im Bestand zählt die SWSG zu den größten kommunalen, wirtschaftlich starken Wohnungsunternehmen in Deutschland. In der Balthasar-Neumann-Straße schafft die städtische Tochter mit gleich vier Bauprojekten knapp 100 neue Wohnungen. Ein Großteil der Wohnungen ist öffentlich gefördert, hinzu kommen barrierefreie und speziell für Senior*innen ausgestattete Wohnungen sowie Wohnungen mit großzügigen Grundrissen für Familien und Eigentumswohnungen. Auch in punkto soziale Infrastruktur trägt die SWSG mit einer Kindertagesstätte in Freiberg bei. Samir M. Sidgi, Vorsitzender der Geschäftsführung der SWSG erläuterte: „Nachverdichtungspotentiale nutzen und bezahlbaren Wohnraum samt lebenswerter Quartiere schaffen – die SWSG leistet in der Balthasar-Neumann-Straße einen starken Beitrag für ein attraktives Freiberg. Wir sind überzeugt, dass hier stabile Nachbarschaften zuhause sein werden.“



Oberbürgermeister Dr. Frank Nopper lobt das gemeinsam Projekt.
Foto: Sebastian Bullinger.



Bezirksvorsteher Ralf Bohlmann beim Grußwort. Foto: Sebastian Bullinger.



Podiumsdiskussion mit Moderatorin Dagmar Lange, Michael Rosenberg-Pohl, Vorstandsvorsitzender BG Münster a. N. eG, Rüdiger Maier, Vorstandsvorsitzender BG Neues Heim, Jürgen Oelschläger, Vorstand BWV, und Samir M. Sidgi, Vorsitzender der Geschäftsführung der SWSG (von links). Foto: Sebastian Bullinger.

Pressekontakt

<p>Bau- und Wohnungsverein Stuttgart</p> <p>Laura Kaminsky Vorstandsassistenz Schwabenbergstr. 64 70188 Stuttgart Tel.: 0711 94541-182 E-Mail: L.kaminsky@bvv-stuttgart.de</p>	<p>Baugenossenschaft Münster a.N. eG</p> <p>Jasmin Weinhardt Mitgliederverwaltung Freibergstr. 62 70376 Stuttgart Tel. 0711 5950506-0 E-Mail: info@bg-muenster.de</p>
<p>Neues Heim – Die Baugenossenschaft eG</p> <p>Viola Meyer Haldenrainstraße 185 70437 Stuttgart Tel.: 0711 84898032 E-Mail: meyer@bgneuesheim.de</p>	<p>SWSG Stuttgarter Wohnungs- und Städtebaugesellschaft mbH</p> <p>Dr. Saskia Bodemer-Stachelski Kommunikation & Öffentlichkeitsarbeit Augsburger Straße 696 70329 Stuttgart Tel.: 0711 9320-430 Fax: 0711 9320-39430 E-Mail: presse@swsg.de</p>